

## **Gesichter 2021: Ercan Carikci belegt zweiten Platz beim Wettbewerb für ein gesundes Miteinander in Niedersachsen**

**Ministerin Honé und DAK-Gesundheit ehren Ercan Carikci für besonderes Engagement in Corona-Zeiten**

**Hannover, 10. März 2022. Ercan Carikci aus Hannover wurde für die Idee und das Engagement seines Projektes „KEK – KIDS EMPOWER KIDS“ ausgezeichnet. Unter diesem Motto „Gesichter für ein gesundes Miteinander“ haben bundesweit mehr als 200 Projekte und Einzelpersonen an einem Wettbewerb für besonderes Gesundheits-Engagement in Corona-Zeiten teilgenommen. Platz zwei ging an Ercan Carikci aus Hannover mit seinem Projekt für „KEK – KIDS EMPOWER KIDS“. Niedersachsens Ministerin Birgit Honé und die DAK-Gesundheit zeichneten nun die Gewinner aus.**

Gesucht waren jetzt im zweiten Jahr Menschen, die sich in der Pandemie mit besonderen Präventions- oder Gesundheitsangeboten engagiert haben. Alles, was der Gesundheitsförderung oder Prävention dient, war in diesem Wettbewerb möglich. Mit seinem Schul-Projekt unterstützt Ercan Carikci den gesunden und respektvollen Umgang miteinander. Durch Selbstverantwortung und Selbstbestimmung wurden die Kinder und Jugendlichen für ein gemeinsames Miteinander gestärkt. Zukünftig soll ein Social-Media Kanal eingerichtet werden, mit dem Ziel, das junge Menschen über ihre Probleme reden und sich unterstützen lassen.

„Als Anti-Rassismus und Empowerment-Trainer liegt mir das Wohlbefinden von Kindern und Jugendlichen besonders am Herzen. Das effektive Nutzen von digitalen Plattformen, wie beispielsweise Tik Tok, bietet eine Möglichkeit, Heranwachsende zu erreichen und uns für ihr psychisches und emotionales Wohlbefinden einzusetzen. Ich freue mich auf unser Projekt, weil unsere Arbeit, die seit vielen Jahren Früchte trägt, nun auch im digitalen Raum für ein gesundes Miteinander zum Einsatz kommt“, sagte Ercan Carikci, Leiter des Projektes, zum Gewinn.

Birgit Honé, Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung und Schirmherrin der Kampagne in Niedersachsen, sagte bei der virtuellen Siegerehrung: „Dieser Wettbewerb ist deshalb so wichtig und unterstützenswert, weil er den Fokus auf ein Thema richtet, das für uns alle von erheblicher Bedeutung ist – nämlich das gesunde Miteinander in unserer Gesellschaft.“

Dirk Vennekold, Leiter der DAK-Landesvertretung Niedersachsen, erklärte: „Die anhaltende Pandemie hatte auch 2021 massive Auswirkungen auf unser Leben. Unser Wettbewerb soll zeigen, wie wichtig Zusammenhalt und ein gutes Miteinander für unsere Gesundheit sind. Es ist bemerkenswert, wie unsere Landessiegerinnen und -sieger mit ihren Projekten Gesicht zeigen. Mit ihrem Engagement für Gesundheit, Respekt und Gemeinsinn werden sie zu Vorbildern für viele andere Menschen.“

Ende Juni kürt eine namhafte Bundesjury um DAK-Vorstandschef Andreas Storm aus allen Landessiegern die Bundesgewinner.

Die DAK-Gesundheit ist mit 5,5 Millionen Versicherten eine der größten Krankenkassen in Deutschland. Sie hat 2018 die Initiative „Für ein gesundes Miteinander“ ins Leben gerufen, um Freundlichkeit, Rücksicht und Toleranz in der Gesellschaft zu stärken. Weitere Informationen gibt es auf [www.dak.de/gesichter](http://www.dak.de/gesichter).